



© Noam Enbar

Pana Ha'Geshem

The Rain is Gone

Noam Enbar

2016, 1-Kanal-Videoinstallation, Farbe, 17 Minuten, Hebräisch. **Produktion** Avi Mograbi, Serge Lalou. **Produktionsfirma** Les Films d'Ici (Paris, Frankreich). **Kamera** Philippe Bellaïche. **Ton** Tully Chen. **Musik** Noam Enbar. **Schnitt** Noam Enbar. **Mit** Awet Asheber, Dawit Tsegai, Nouraldin Musa, Liat Boltsman, Liat Shabtai, Goytom Brahe, Yonatan Yohanns Estifanos, Ybrah Menan, Liat Shabtai, Shaharit Yerushalmi.

Noam Enbar, geboren 1978 in Tel-Aviv, Israel, ist ein Sänger, Komponist und Performer. Er komponiert Musik für Filme, Theater und Tanzstücke. Die großformatige Audio-Video-Performance *The Details*, eine Kollaboration mit Avi Mograbi, war erstmals als Teil des Berlinale *Forum Expanded* 2012 zu sehen. 2015 gründete er sein eigenes Ensemble, The Great Gehenna Choir, das seine Kompositionen spielt. Seit 2012 unterrichtet er Komposition und Chor an der Musrara School of Art, Jerusalem.

Filme

2016: *Pana Ha'Geshem / The Rain is Gone*.

Kontakt: <http://www.lesfilmsdici.fr>

פנה הגשם

Holot ist ein Internierungslager in der israelischen Wüste nahe der ägyptischen Grenze. Dorthin werden Asylsuchende aus Eritrea und dem Sudan gebracht, die nicht in ihre Heimatländer abgeschoben werden können, denen die israelische Politik aber jegliche Perspektive in Israel verwehrt. Theaterregisseur Chen Alon und Filmemacher Avi Mograbi beschließen, mit diesen in prekärsten Umständen lebenden Menschen einen Theaterworkshop zu initiieren.

Noam Enbar entwickelte die strukturiert-improvisierte Komposition *Pana Ha'Geshem*, die unter Mitwirkung der Teilnehmer*innen performt wurde. Die Komposition basiert auf einem berühmten, mit der Kibbuzbewegung assoziierten, israelischen Bauernlied, das in einen expressiven polyphonen Gesang umgewandelt wurde. Die 1-Kanal-Videoinstallation entstand im Zusammenhang mit dem Dokumentarfilm *Between Fences* (2016) von Avi Mograbi und Chen Alon, der 2016 im *Berlinale Forum* präsentiert wurde.